samariter

Samariterverband Thurgau

Ausbildung / Kursangebot inkl. CZV Sanitätsraum

2023

Beim Notfall zählt jede Minute

Sicherheit beim Entscheiden und Handeln!

Betriebssanitäter Ausbildung

Qualität der Ersthelferausbildung im Rettungswesen ist überprüfbar!

Für die Erste Hilfe müssen entsprechend den Betriebsgefahren, der Grösse und der örtlichen Lage des Betriebes stets die erforderlichen Mittel verfügbar sein.
Die Erste-Hilfe-Ausstattung muss gut erreichbar sein und überall dort aufbewahrt werden, wo die Arbeitsbedingungen dies erfordern. (Auszug aus der Wegleitung zur Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz). www.seco.admin.ch

Die Betriebssanität erfüllt Aufgaben gemäss Richtlinien der EKAS (Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit). Die Ausbildung ist einheitlich geregelt und auf dem aktuellsten Stand der Fachorganisationen.

Anerkannte Ausbildungsinstitutionen bestätigen mit dem Qualitätslabel «First Aid» die Kursbesuche Ersthelfer Stufe 1 – 3 IVR.
Die Gültigkeit des Zertifikats beträgt auf allen Stufen 2 Jahre und wird mit Auffrischungskursen jeweils wieder um 2 Jahre verlängert.

Die Kurssystematik definiert drei verschiedene Stufen, welche durchlaufen werden. Die eigentliche Betriebssanitätsausbildung wird auf Ersthelfer Stufe 3 abgeschlossen. Mit der Ausbildung auf Stufe 3 sind alle wichtigen Themen für die Funktion der Betriebssanitätsaufgabe in ihrer nötigen Tiefe und Breite behandelt worden.
Neben der fachlichen und methodischen Kompetenz der Dozentinnen und Dozenten ist es uns ein Anliegen, dass bei der Vermittlung der notfallspezifischen Themen ein realer Bezug zum Betriebssanitätsumfeld hergestellt wird.

Alternativ kann der Kurs TopTen besucht werden, darin sind alle 10 medizinische Notfälle, wie sie in den SECO-Vorgaben vorgeschrieben werden, enthalten.

Bei den **Kursen vom Samariterverband Thurgau** wird diesem Umstand grosses Gewicht beigemessen. Wir garantieren eine in allen Belangen kompetente Betriebssanitätsausbildung IVR-Zertifiziert oder nach SECO mit dem TopTen-Kurs.

Empfehlungen					
Anzahl Mitarbeitende pro Standort[9]	1-10	50	100	250	über 250
Anzahl Ersthelfer/innen	1-2	6	8	10	gemäss Erste-Hilfe-Konzept
Anzahl Erste-Hilfe-Materialstellen	1	mehrere gemäss Erste-Hilfe-Konzept			

Tabelle 336-1: Ausstattung der Ersten Hilfe; Anzahl Ersthelfer/innen nach Anzahl Mitarbeiter/innen je Standort

Erste-Hilfe-Kurse zertifiziert durch IVR/IAS (www.ivr-ias.ch) oder Erste-Hilfe-Kurse mit gleichen Leistungszielen anhand der TopTen der medizinischen Notfälle.

TopTen-Erste Hilfe im Betrieb / aktuelle SECO-Vorgaben

Dauer: 1 Tag
Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 300.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)

Erste Hilfe ist definiert als Hilfsmassnahmen und Anfangsbehandlungen bei einer akuten Erkrankung oder Verletzung.
Darunter versteht man von jedermann durchzuführende Massnahmen, um menschliches Leben zu retten, bedrohende Gefahren oder Gesundheitsstörungen bis zum Eintreffen weiterer, professionell organisierter Hilfe (z.B. Rettungsdienst) abzuwenden oder zu mildern.

Kursinhalte, die folgende Auflistung ist nicht abschliessend:

Basisthemen

- Unterlassene Hilfeleistung
- Motivationsfaktoren
- Rechtliche Aspekte
- Ampelschema
- Gefahren
- Beurteilung des Betroffenen
- Rettungskette
- Notruf / Alarmierung
- Rettungsdienst einweisen
- Stabile Seitenlage

Ergänzung anhand TOPTen

- Herz- / Kreislaufstillstand
- Herzinfarkt / Schlaganfall
- Verlegung der Atemwege / Atemnot
- Wirbelsäulen- / Schädel- / Hirnverletzungen
- innere und äussere Blutung
- Krampfanfall
- Gravierende Kreislauf- / Bewusstseinsstörungen
- Schwerwiegende Verletzung der Haut / Schleimhäute (Verätzung, Verbrennung)
- Psychische Notfallsituationen

TopTen-Erste Hilfe im Betrieb Refresher

Dauer: ½ Tag
Kosten inkl. Kursausweis: für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen

Im Refresher werden sämtliche Themen aus der Grundausbildung kompakt repetiert und somit die Teilnehmer auf den neusten Wissensstand gebracht. Die Themen können auch hier im pers. Gespräch besprochen werden

Ersthelfer Stufe 1 IVR / Betriebsnothelferkurs

Dauer: 2 Tage (inkl. Nothilfekurs für Führerscheinbewerber)
Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 560.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)
Diverse Vereine im Thurgau → Daten auf www.samariter-thurgau.ch

Der Betriebsnothelferkurs ist der Einstiegskurs in die allgemeine Nothilfe. Mit dem Kurs der Ersthelfer Stufe 1 sind Sie in der Lage, einfache Unterstützung im Betriebssanitätsdienst zu leisten. Der Abschluss dieses Kurses berechtigt Sie zum Eintritt in die anschliessende Betriebssanitätsausbildung auf Ersthelfer Stufe 2.

Kursinhalte, die folgende Auflistung ist nicht abschliessend:

- Reanimationskurs BLS -AED-SRC-Komplett (Generic Provider Kurs) nach Vorgaben Schweizerischer Rat für Wiederbelebung (SRC)
- Nothilfekurs für Führerscheinbewerber nach ASTRA
- Gefahren in speziellen Situationen wie z.B.: Strassenverkehr, Haushalt, Industrie, Freizeit usw.

Refresher für Ersthelfer Stufe 1 IVR

Dauer: 1 Tag / 7 Stunden
Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 300.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)
Diverse Vereine im Thurgau → Daten auf www.samariter-thurgau.ch

Ersthelfer Stufe 2 IVR

Dauer: 3 Tage (inkl. BLS-AED-SRC-Repetitionskurs)
Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 790.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)
Diverse Vereine im Thurgau → Daten auf www.samariter-thurgau.ch

Der Ersthelfer Stufe 2 Kurs umfasst wichtige Themen im Umgang mit medizinischen Notfallsituationen. Er schafft Verständnis für notfallmedizinische Abläufe. Mit praktischen Übungen erreichen Sie die Fähigkeit zum Handeln. Verstehen und Handeln werden vereint. Der Abschluss dieses Kurses berechtigt Sie zum Eintritt in die anschliessende Betriebs-Sanitätsausbildung Ersthelfer Stufe 3.

Kursinhalte, die folgende Auflistung ist nicht abschliessend:

- Repetition der Grundkenntnisse Ersthelfer Stufe 1 IVR
- Basiswissen Patientenbeurteilung und -beobachtung
- Traumatisch bedingte Körperschädigungen
- Materialkenntnisse
- Rechte, Pflichten, ethisches Verhalten und Umgang mit Rettungsorganisationen
- usw.

Refresher für Ersthelfer Stufe 2 IVR

Dauer: 1 Tag / 7 Stunden
Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 300.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)
Diverse Vereine im Thurgau → Daten auf www.samariter-thurgau.ch

Ersthelfer Stufe 3 IVR / Betriebssanitäter

Dauer: 3 x 2 Tage (inkl. BLS-AED-SRC-Repetitionskurs)
Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 1900.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)
Interessenten melden sich bei: kurse@samariter-thurgau.ch
Termin im Thurgau → Datum auf www.samariter-thurgau.ch

Die Betriebssanitätsgrundkurse 1 und 2 (BSK 1 + BSK 2) werden in zwei Kursblöcken durchgeführt und bilden eine Einheit. Nach dem Besuch der beiden Grundkurse haben Sie im Bereich der Ersthelferausbildung im Rettungswesen die höchste Ausbildungsstufe erreicht.
Ersthelfer Stufe 3 stellen ein Bindeglied zur professionellen Hilfe dar.

Kursinhalte, die folgende Auflistung ist nicht abschliessend:

- Krankheitsbilder
- Diabetes, Asthma
- Epilepsie
- Ohren-Nasen-Hals Erkrankungen
- Kindererkrankungen
- Bergen von Patienten
- Einrichten Sanität-Zimmer
- Muskelverletzungen
- Knochenbruch
- Verbrennungen / Verbrühungen
- Medikamentenabgabe
- Blutdruck / Puls
- Sauerstoff / Pulsoxymetrie
- Rückenverletzung

Refresher für Ersthelfer Stufe 3 IVR

Dauer: 2 x 1 Tag / je 7 Stunden
Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 390.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)
Diverse Termine im Thurgau → Daten auf www.samariter-thurgau.ch

Spezielle Firmenkurse

Verlangen Sie eine Offerte
Inhalte nach Ihren Bedürfnissen und Vorgaben des Auftraggebers

Können Ihre Mitarbeiter einem verunfallten Kollegen wirksam helfen?
Haben Sie einzelne Mitarbeiter so geschult, dass sie die lebensrettenden
Sofortmassnahmen anzuwenden wissen? Wir schulen Ihre Mitarbeiter in
Ihrem Betrieb, nach Ihren Wünschen und vorhandenen Unfallgefahren.

Daten nach Absprache

CZV-Chauffeurenkurse

Besonders im Strassenverkehr treten häufig Notfallsituationen auf, die lebensrettende Massnahmen erfordern. Bei Unfällen sind Berufschauffeure oft die Ersten vor Ort. Es ist deshalb wichtig, dass sie sich mit dem Thema Erste Hilfe auseinandersetzen.

Erste Hilfe auf der Strasse / Dauer: 1 Tag (7 Kursstunden)

Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 215.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)

Kursinhalte, die folgende Auflistung ist nicht abschliessend:

- Verhalten bei einem Unfall
- Alarmierung / Bewusstlosenlage
- Diverse Fallbeispiele
- Herzmassage / Beatmung
- Blutstillung / Muskelverletzung

Reanimation / Dauer: 1 Tag (7 Kursstunden)

Kosten inkl. Kursausweis: Fr. 265.00 (für Firmeninterne Schulungen Offerte verlangen)

Kursinhalte, die folgende Auflistung ist nicht abschliessend:

- Verhalten bei einem Unfall
- Alarmierung / Bewusstlosenlage
- Diverse Fallbeispiele
- Herzmassage / Beatmung
- Herzinfarkt / Hirnschlag
- Verkehrsunfall / innere Verletzungen

Kursdaten auf Anfrage / Kundenwunsch

Sanitätsraum
Einrichtung und Ausstattung Erste Hilfe!

Das Erste-Hilfe-Material ist an die Gefährdungen im Betrieb anzupassen. Es muss regelmässig bzgl. Zusammensetzung, Vollständigkeit und Verfalldatum überprüft werden. Empfehlungen für die Einrichtung und Ausstattung der Ersten Hilfe je Anzahl Mitarbeitenden pro Standort:

Anzahl Personen je Standort (inkl. Publikum)	**Mikrobetriebe 1–9**	**10**	**50**	**100**	**200**
Erste Hilfe-Kästen/-Koffer	1	1	mehrere		
AED-Geräte	-	-	1*	1	mehrere
Erste Hilfe-Raum	-	-	-	1	mehrere

*für Betriebe mit Publikumsverkehr empfohlen!

Einrichtung
Empfehlung SVBS/SSB

Behältnis
Notfalltasche oder -rucksack
→ Unsere Erfahrung zeigt, dass Taschen am Notfallort weniger Platz benötigen und übersichtlicher eingeräumt werden können. Wählen Sie eine Tasche mit möglichst wenig Reissverschlüssen.
Ideal: 1 Reissverschluss öffnen → alles Material im Überblick
→ Falls Sie Sauerstoff in Ihrer Betriebssanität haben, sollte die Tasche eine Vorrichtung zur Fixation der Sauerstoffflasche
haben.

Kompressen
- Saugkompressen mind. 10 x 20 cm
- Gazekompressen steril 5 x 5 cm
- Gazekompressen steril 10 x 10 cm
- Gazekompressen steril 10 x 20 cm
- Rundtupfer steril oder Augenkompressen

→ Gazekompressen sind für den Notfall idealer als beschichtete Kompressen, da sie das Blut aufsaugen

Verbände
- Fingerverband 4 cm, oder
- Selbsthaftender Gazeverband 2.5 cm
- Verbandspatrone 8 cm, oder
- Elastische Binde 8 cm
- Universalbinde 6 cm x 4 m, oder
- Elastische Binde 6 cm
- Kombiverband 8 cm mit Kompresse
- Dreiecktuch

Hautdesinfektion / Wundreinigung
- AKLA Wundreinigungstücher oder
- Hautdesinfektionsspray farblos*
- Alkoholtupfer

Pflaster / Fingerlinge
- Heftpflaster 2.5cm
- Pflaster verschiedene Grössen assortiert, oder
- Fingerspitzen-Pflaster
- Fingerpflaster 2x16cm
- Pflaster klein verschiedene Grössen
- Pflaster gross verschiedene Grössen

Im Lebensmittelbereich sind detektierbare Pflaster Vorschrift:
- Detectable Fingerpflaster
- Detectable Fingerkuppenpflaster
- Detectable Pflaster 1.9 x 7.2cm
- Detectable Pflaster 3.7 x 7.2cm

Im Nassbereich bzw. beim Arbeiten mit Öl:
- PVC-Fingerling mittel
- PVC-Fingerling gross
- Kunststoff-Fingerling

Instrumente
- Kleiderschere
- Nagelschere und Nagelfeile
- Schere und Pinzette Etui oder
- Verbandschere und
- Splitterpinzette
- Lupe

Geräte
• AED-Gerät (> 50 – 100 Mitarbeiter)
• Fiebermesser digital oder Stirnthermo-meter
• Blutdruckmessgerät Oberarm elektrisch mit XL-Manschette für kräftige Oberarme
• Pupillenleuchte (kein LED!)
• Tragbahre (meist nicht nötig)

Kühlen
• Vesta Verbrennungskompr. 8 x 18 cm
• Kühlverband 6 cm x 4 m
• Einwegkältebeutel

Atmung
• Beatmungsmaske

Transport- und Schienungsmaterial
• SamSplint (Frakturfixationsschiene)
• Rollstuhl (für lange Transportwege)
• Unterarm-Gehstützen (optional)
→ Schaufeltrage, Spineboard und Halskragen, muss in der Regel nicht angeschafft werden, da in diesem Fall der Rettungsdienst aufgeboten werden muss. Falls dieses Material vorhanden ist, muss die Anwendung mindestens 2x pro Jahr geübt werden.

Augen
• Augenkompressen / sterile Rundtupfer
• Augendusche 500 ml / 1000 ml oder
• Augenduschenaufsatz für Wasserhahn
• Wattestäbchen
• NaCl 0,9 % Miniplasco 10 ml

Hygiene
• Einmalhandschuhe Nitril oder Vinyl in Schachteln S-M-L-XL
• Händedesinfektionsmittel 50 ml
• Brechbeutel
• Kleenexbox
• Trinkbecher
• Plastiksäckli (Abfall, Hyperventilation)

Diverses
• Rettungsdecke 160 x 210 cm
• Einwegwärmebeutel
• Erste Hilfe Broschüre

Sauerstoff (Ausbildung beachten!)
• Sauerstoffflasche 2 Liter mit Druckreduzierventil und verstellbarer Literzahl
• Sauerstoff-Nasenbrille
• Sauerstoffmaske mit Reservoir• Sauerstoffsättigungsmessgerät (Pulsoxymeter)

Blutzuckermessgerät (Ausbildung beachten!)
• Blutzuckermessgerät mit Messstäbchen
• Alkoholtupfer (Hautdesinfektion)
• Einweg Stechhilfen für kapilläre Blutentnahme

Medikamente
in Medikamentenschrank abschliessbar
• Traubenzucker
• Allergie-Set*
• Schmerzen*
• Asthma*
• Prellungen/Quetschungen• Halsschmerzen*
• Husten*
• Schnupfen*
Medikamentenliste vom Betriebsarzt unterschrieben.
→ Falls man sich für Medikamente entscheidet, ist zu beachten, dass man KEINE Medikamente wählt, welche: – alkoholhaltig sind – die Reaktionsfähigkeit einschränken – rasch überdosiert werden können – bei «heiklen» Krankheiten wie Depressionen, AIDS, Prostataproblemen, etc. nicht verabreicht werden dürfen
* Medikamente müssen vom Betriebsarzt bewilligt werden.

Raum
• Gute Zugänglichkeit (EG / Lift Bahren gängig)
• Freie Zu- und Wegfahrt (Rettungsdienst), witterungs- geschützte Umladestelle
• Mindestfläche 18 m2
• Zugangstüre min. 90 cm breit
• Lavabo mit kaltem und warmem Wasser
• Integrierte Augendusche am Wasserhahn, oder
• Augendusche (mit Wandhalterung)
• Telefon mit Direktwahl
• Gute Lüftung (wenn möglich natürlich)
• Gute Lichtverhältnisse
• Fussboden / Wände leicht zu reinigen
• Keine Einsicht durch Fenster und Türen von aussen!

Signalisation
Das Sanitätszimmer ist gut sichtbar zu kennzeichnen
• Öffnungszeiten an der Eingangstüre
• Name des Betriebssanitäters im Dienst (Pager) und / oder Arzt
• Fahnenschild 1. Hilfe 20 x 20 cm, oder Kleber 15 x 15 cm

Reinigung
• Seifenspender
• Papier-Handtuchspender
• Handpflegemittel
• Dispenser mit Händedesinfektionsmittel
• Flächendesinfektionstücher
• Abfalleimer (Treteimer)

Mobiliar
• Liege mit Vorrichtung für Hoch / Tieflage von Kopf und Oberkörper (von mind. 2 Seiten zugänglich)
• Papiertuchhalter für Haushaltpapier und Ersatzrolle
• Plastiksäcke
• Einwegkissen
• Wolldecke weich, waschbar
• Materialschrank 2-türig (ev. abschliessbar)
• Schreibpult und Stuhl
• Rollhocker (für den Betriebssanitäter)
• Stuhl (für den Patienten)

Büromaterial
• Kurzprotokoll
• Einsatzprotokoll
• Schreibmaterial
• Mitarbeiterkartei
• Patientenkartei

Optional (je nach Gefahren / Ausbildung)
• Untersuchungslampe mit Lupe
• Einsatzkleidung (z.B. T-Shirt, Einsatzgilet, Helm, PSA für Chemikalien)
• Tragbahre
• Schaufeltrage / Spineboard
• Schnellkocher für heisse Getränke
• Getränkebecher mit Dispenser

Das Erste-Hilfe-Material ist an die im Betrieb vorhandenen Gefahren und Gegebenheiten anzupassen.

Wir beraten Sie gerne zur Ausbildung Betriebssanitäter, individuelle Kurse und zum Thema Sanitätszimmer

weitere Informationen:
online: www.samariter-thurgau.ch oder Tel 071 620 10 22

Kurs-Anmeldung:
online: http://www.samariter-thurgau.ch/D/kurse-betriebssanitaeter-ausbildung.php
oder kurse@samariter-thurgau.ch oder Tel 071 620 10 22

Zertifizierungen – Anerkennungen - Gütesiegel

Das Qualitätslabel «First Aid» vom Interverband für Rettungswesen IVR wird nach den Kursen Ersthelfer Stufe 1 – 3 vergeben, sofern die Ausbildung nach den entsprechenden Vorgaben bei einer IVR anerkannten Ausbildungsinstitution besucht wurde.

Der Interverband für Rettungswesen (IVR) ist die Dachorganisation des medizinischen Rettungswesens der Schweiz und deckt die ganze Rettungskette am Boden, im Wasser und in der Luft vom Ereignisort bis zum Spital ab. Der IVR fördert und koordiniert das Rettungswesen der Schweiz. Der SSB ist Mitglied des IVR.

Der Schweizerische Rat für Wiederbelebung SRC (Swiss Resuscitation Council) erteilte den Samaritern (SSB) das Gütesiegel für die Reanimationskurse.

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA), ist für den Nothilfekurs für Füherscheinbewerber verantwortlich, hat in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Medizinischen Rettungskommission (SMEDREC), die Zertifizierung der Laienausbildung im Rettungswesen der Firma SGS (Société Générale de Surveillance SA) übergeben.

Die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) erteilte den Samaritern (SSB) die EduQua-Zertifizierung. Dies ist das Schweizerische Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen.